



DIE GESIEGELTEN ZIEGEL von EERO KOTLI

hergestellt vom Ton des **Kambriums*** mit der alten Abformtechnik des Werfens des Tonklumpen in das hölzerne Formen..

- Die Flora oder Fauna werden vor der Modellierung in den Ton gelegt.
- Der modellierte Ton wird etwa 4-5 Wochen getrocknet.
- Man heizt den Ton bei der Temperatur von 970 ° C an, so dass das organische Material wegbrennt und seine Spuren auf die Backsteinoberfläche hinterlässt oder seine Eigenschaften erheblich verändert (z. B. Schneckenhäuser oder Fischstacheln können zum Kalk werden).

Der Arbeitsprozess ähnelt sich der Werke des französischen Künstlers **Bernard Palissy** (1510-1589). Der Unterschied liegt an der Robustheit und der Behandlung des Positiven und Negativen. Seit Jahren versuchte Palissy vergeblich das Geheimnis der Porzellanherstellung zu entdecken, wie auch viele andere europäische Keramiker und Alchemisten zu dieser Zeit.



Bereits im antiken Rom galten die Tegula`s (Dachziegel) mit Hundpfotenabdrücken als Geisterabschrecker. Jedes Pflanzen und Tierzeichen hatte seine eigene Schutzmacht.

Diese Steine können wie folgend verwendet werden:

- zunächst, das Einmauern des einen oder mehreren Steine ins Gesicht eines Ofen, Herdes oder Kamin, sowie in der Innen- oder Außenfassade eines Hauses;
- als Buchstütze auf dem Regal oder am Schreibtisch als Briefschwere;
- als Dekorativelement;
-



* Die Erde war wüst und leer...

Vor mehr als 500 Millionen Jahren, während des Kambriums (die älteste Periode des Paläozoikum), verschlammte der Ton. Allmählich entwickelte sich im Wasser ein primitives Leben. Die Flora wurde von Algen und die Fauna von Trilobiten und Brachiopoden vertreten. Zu dieser Zeit war Europa auf der anderen Seite des Äquators. Das Leben hat den Anfang gemacht, sich langsam aufs feste Land zu bewegen. Allerdings, der Ton verschlammte weiterhin das Boden der Gewässer.

Der Schöpfer hatte noch nicht an Dinosaurier gedacht, auf die Idee ist er erst nach 300 Millionen Jahren gekommen. Alle lebendige oder leblose Wesen aus dieser Zeit waren da längst versteinert. Doch der estrische Ton lebt noch heute. Fügen Sie einfach einen Tropfen Wasser dazu und der Ton erwacht und lebt noch nach der Modellierung Jahrhunderte lang. Aus diesem Ton formt man heute gesiegelten Ziegel. Jeder Stein ist einzigartig und unverwechselbar, wie Fingerabdrücke des jeden Menschen verschieden sind.

Jetzt ist die Zeit gekommen, durch das Feuer gehärtet zu werden und für weitere 500 am Leben zu bleiben...